

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

300 (29.10.1899) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 300. Viertes Blatt.

Sonntag den 29. Oktober

1899.

## Arbeiter-Bildungs-Verein, Wilhelmstraße 14.

Montag den 30. Oktober l. J., Abends  $\frac{1}{2}$  9 Uhr beginnend, hält Herr Rechtsanwalt May einen

### Vortrag

über: „Die wissenschaftlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches“.

Hierzu werden die verehrl. Mitglieder sowie Freunde des Vereins freundlichst eingeladen.  
Der Vorstand.

### Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 23. November 1899,  
Nachmittags 2 Uhr,

werden in meinem Amtszimmer Amalienstraße 19 die nachbeschriebenen zum Nachlaß des Friedrich Lang, Schlossermeister hiergehörigen Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr erreicht wird.

A.

R.G.B. XXVI 5415: 48 ar 46 qm Baugelände an der Bannwald-Allee dahier, einerseits neben Generaldirektor Robert Sinner, andererseits neben der Brauerei Karlsruhe Peters und Beck gelegen und hinten auf die Grünwinkler und Lagerstraße stoßend, taxirt zu 29 000 M. Neunundzwanzigttausend Mark.

B.

R.G.B. XXVI 5569: 7 ar 96 qm Bauplatz an der Lessingstraße dahier, einerseits neben Schlossermeister Anton Vogel, andererseits neben dem Reichsmilitäriskus gelegen und in der Meturkunde — Grundbuchbeilage Nr. 1179 von 1898 — mit den Buchstaben a. b. i. h. g. f. m. o. p. o. d. e. a. bezeichnet, taxirt zu 19 000 M. Neunzehntausend Mark.

C.

R.G.B. 3553 b. Das in der Karlsstraße dahier unter Nr. 84, neben Versicherungsbeamten August Laub und in der Klauvrechstraße neben Schlossermeister Jakob Nagel gelegene vierstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens von 3 ar 93 qm, taxirt zu 105 000 M. Einhundertfünftausend Mark.

D.

L.B.Nr. 3712. Das in der Nebenbacherstraße dahier unter Nr. 25, neben Ingenieur Karl Kunz Wwe. und in der Rheinbahnstraße neben Privatier Jakob Hartmann Wwe. gelegene vierstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens von 3 ar 43 qm, taxirt zu 79 000 M. Neunundsteibzigttausend Mark.

E.

L.B.Nr. 3531 o: 6 ar 57 qm Bauplatz an der Vorholzstraße dahier, einerseits neben Maler Rudolf Schäfer, andererseits neben Regierungsrath Carl Clevenz gelegen, taxirt zu 14 400 M. Vierzehntausend vierhundert Mark.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1899.

Großb. Notar:  
Bed.

3.1.

### Zwangs-Versteigerung.

Am Montag den 30. Oktober 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihkale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kommoden, 2 Waschkommoden mit Marmorplatte, 1 Bett, 1 Chiffonniere, 2 Nachttische, 3 Tische, 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Bild, 1 Handtuchständer, 1 Papier-Schneidmaschine.  
Karlsruhe, den 27. Oktober 1899.  
Nies, Gerichtsvollzieher.

### Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 16. November 1899 versteigere ich im Versteigerungsbüro des Herrn Hirschmann die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 14 und 15 von Nr. 1000 bis 4200, als: Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe.  
Eine Erneuerung oder Auslösung kann bis 10. November stattfinden.

Hch. Schmid, Pfandleihgeschäft,  
Bähringerstraße 27.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Augustenstraße 30a ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Durlacherstraße 52 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten.

3.1. Kaiser-Allee 32 ist im Seitenbau eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 139.

\* 3.1. Kriegerstraße 92 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 ineinander und auf die Straße gehenden Zimmern, Badzimmer, großem Garderobeschrank, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock beim Hauseigentümer oder bei Herrn Emil Kreuzbauer, Friedensstraße 13, zu erfragen.

12.1. Neckenstraße 19, Ecke der Goethestraße, sind in geschlossenem Hause, ohne Vis-à-vis, schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad, sowie üblichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\* Scheffelstraße 20 ist sofort eine Wohnung, bestehend in einem großen Mansardenzimmer und Küche, zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schützenstraße 73 sind sofort oder auf 1. November zu vermieten: im 3. Stock (Mansarde) eine Wohnung von einem großen, zweifelhigen Zimmer, Küche und Keller, sowie im gleichen Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Näheres parterre.

\* Waldhornstraße 47 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf 1. November zu vermieten.

### Mansardenwohnung,

bestehend in 2 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 37, 2. Stock.

### \* 2.1. Westendstraße 3

ist der 3. Stock von 4 großen Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde, Kammer, Antbeil an der Waschküche und dem Trockenspeicher und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2 und 4 Uhr. Nähere Auskunft parterre.

### Laden zu vermieten.

Ein mit zwei großen Schaufenstern versehener Laden in guter Geschäftslage ist sofort zu vermieten. Näheres bei Karl Kornsand, Kaiserstraße 36a.

### Werkstätte,

große, helle, mit Wohnung, zwischen Lamm- und Karlsstraße gelegen, auf 1. April 1900 zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7631 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Werderstraße 34, 4. Stock, ist sofort oder auf 1. November ein Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches Mansardenzimmer (heizbar) ist per sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 26 im 2. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 46, Seitenbau, 2. Stock.

\* Steinstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder später billig zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft.

\* Marienstraße 16 ist im Hinterhaus, 2. Stock links, ein möbliertes Zimmer an ein oder zwei anständige Mädchen billig zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 4. Stock rechts.

\* Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. November zu vermieten.

\* Waldstraße 5 ist ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an eine einzelnstehende Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Lessingstraße 22, eine Treppe hoch, sind ein elegant möbliertes, sowie ein gut möbliertes Zimmer mit vorzüglicher Pension zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 12 sind im 4. Stock sofort oder später zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten; desgleichen ist Ruppurrerstraße 10 im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer für nur 5—6 Mark pro Monat zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 12, parterre.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4 im 4. Stock.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Hirschstr. 16 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. November billig zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 7 im Hinterhaus, 4. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. November an einen anständigen Arbeiter zu vermieten: Gartenstraße 68 im 5. Stock.

\* Unmöbliertes Mansardenzimmer, geräumig und hell, mit Ofen und Wasserleitung u. s. w., ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: Schützenstraße 19, parterre.

\* Ein Mansardenzimmer ist an einen ordentlichen Arbeiter sofort oder später zu vermieten: Rheinbahnstraße 8, 3. Stock, bei der Friedensstraße.

\* 2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist per 1. November preiswürdig zu vermieten: Wilhelmstraße 21 im 2. Stock.

\* Ein schönes, einfach möbliertes Zimmer ist an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten: Viktoriastraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

\* Körnerstraße 34, eine Treppe hoch links, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen jungen, anständigen Mann mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

\* 2.1. Karlsstraße 6, parterre, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, per 1. November zu vermieten. Daselbst ist auch eine Schlafstelle an ein ordentliches Fräulein zu vermieten.

### Steinstraße 10

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

**Schützenstraße 14**

ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

**Unmöbliertes Zimmer.**

\* Erbprinzenstraße 24 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, heizbares, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Sofienstraße 12 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein schönes, geräumiges Zimmer auf 1. November an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. 2.1.

**Ein besserer Arbeiter**

findet Wohnung: Körnerstraße 34, 4. Stock rechts.

**Für Baugewerkschüler.**

\* Viktoriastraße 7 ist auf 1. November ein möbliertes Zimmer mit Pension an zwei Personen gegen angemessenen Preis zu vermieten. Nähere Auskunft wird im Parterre erteilt.

**Möbliertes Zimmer mit Pension.**

\* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. November billig zu vermieten: Goethestraße 13, Parterre.

**Kost und Wohnung.**

\* Adlerstraße 39 ist ein Manufakturzimmer mit Kost an zwei solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Ein Mitbewohner**

wird für sofort oder später gesucht. Näheres Wielandstraße 6 im 3. Stock.

**Eine Schlafstelle**

ist an einen Arbeiter oder ein ordentliches Mädchen zu vermieten: Bähringerstraße 39, Hinterhaus, 1. Stock.

**Gesucht**

ein möbliertes Zimmer, höchstens 3. Stock, hell. Preis 25 Mark. Offerten unter Nr. 7628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5000—6000 Mark**

sind für sofort oder später auf gute II. Hypothek auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 7635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves junges Mädchen wird für 3 bis 4 Stunden täglich zur leichten Hausarbeit gesucht. Zu melden Kaiserstraße 70 im 4. Stock links.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

Ein sehr ruhiges, fleißiges Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht Stelle auf 1. November l. J. Näheres Kaiser-Allee 31 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches einer bessern Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht auf 1. November Stelle, am liebsten als Haushälterin. Auskunft wird gegeben Wilhelmstraße 2, 3. Stock.

**Redegewandte Herren**

und Damen werden für leichtveräußliche Artikel bei hohem Verdienst gesucht. Reflektanten belieben sich Sonntag früh zwischen 10 und 1 Uhr Bahnhofstraße 26 zu melden.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein anständiger Arbeiter auf Woche gesucht für sofort: Bähringerstraße 51.

**Schneider-Gesuch.**

\* Schneider auf Großstück und Westen können sofort eintreten. J. Kovar, Herrenstraße 16.

\* Noch eine tüchtige erste Rockarbeiterin sofort gesucht.

S. Mellert, Akademiestraße 57.

**Kinder mädchen-Gesuch.**

2.1. Wegen Erkrankung meines jetzigen Mädchens wird per sofort event. auch später ein besseres, tüchtiges Mädchen zu erwachsenen Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 54 im 1. Stock.

**Ein Kindermädchen**

wird sofort oder auf 1. November gesucht: Kronenstraße 25 im 3. Stock.

Ein ordentliches, jüngeres

**Kindermädchen**

wird gesucht: Herrenstraße 19, 1. Etage hoch rechts.

**Junges Mädchen**

zur Beaufsichtigung eines hjährigen Knaben während des Tages sofort gesucht: Hirschstraße 9.

**Kochfräulein**

kann per 1. November oder später event. unentgeltlich eintreten im Restaurant Kaiserhof hier.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein solider, kräftiger Mann findet Stelle: Kronenstraße 43.

**Tüchtiger Hausbursche,**

im Baden bewandert, per sofort gesucht: Akademiestraße 5. 2.1.

Ein tüchtiger

**Fuhrknecht**

findet bei gutem Lohn sofort Stelle. Näheres bei J. Konzett, Güterbestatter, Winterstraße 40.

**Stellen-Gesuche.**

\* Tüchtiger Heizer und Maschinist, welcher auch mit der Elektrischen Lichtanlage vertraut ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. November Stelle. Offerten unter Nr. 7627 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Für einen jungen, gebildeten Franzosen, welcher schon zwei Jahre Jura studirt hat und der deutschen Sprache mächtig ist, wird gegen mäßiges Honorar Beschäftigung auf einem Bureau gesucht. Offerten unter Nr. 7630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine kräftige Person sucht sofort eine Stelle als Schenkamme. Zu erfragen bei Frau Rosa Koch in Vietigheim bei Rastatt (Baden.)

**Commisstelle-Gesuch.**

\* 2.1. Ein angegebener Commis sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bei ganz bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 7632 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junger Mann,**

verheiratet, sucht Stellung als Herrschaftskutscher oder Verwalter auf einem Landgut. Eintritt auf 1. Januar. Prima Referenzen zu Diensten. Offerten mit Gehaltsangabe postlagernd an P. Blehl, Niedaltdorf, Kreis Saarlouis. \*3.1.

**Ein Fräulein**

sucht Stelle als angehende Verkäuferin oder als Anfängerin in ein Büro. Offerten unter Nr. 7620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Röchin,**

eine perfekte, sucht Stelle in ein Hotel oder Restaurant. Beste Zeugnisse. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge Frau sucht für sofort Beschäftigung im Ausbessern der Wäsche und Kleider, sowie im Anfertigen von einfachen, neuen Sachen bei billiger Berechnung. Näheres Augustenstraße 58 im Hinterhaus. Ebendasselbst kann ein solides Mädchen Wohnung sofort oder später erhalten.

**Ein junger Mann,**

welcher eine gute Handschrift hat, sucht Beschäftigung bei einem Anwalt im Abschreiben. Zu erfragen Kriegstraße 96 im 3. Stock des Seitenbaues.

**Empfehlung.**

\* Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung aller Costüme und zur Ausbesserung der Garderoben bei billiger Berechnung. Auch werden noch einige Kunden in und außer dem Hause angenommen. Gest. Aufträgen sieht höchst entgegen Frä. Bertha Schneider, Marienstr. 28, 2. Stock.

**Kleidermacherin,**

eine geübte, empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause: Georg-Friedrichstraße 6, 4. Stock.

**\* Kleidermacherin,**

perfekte, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe bei billigster Berechnung und prompter Bedienung: Kapellenstraße 10 im zweiten Stock rechts.

**Verloren**

wurde am Freitag Nachmittag auf der Kaiserstraße ein **Paket**, enthaltend neue Damenschuhe. Der Finder wolle dasselbe gegen Belohnung Ruppertstraße 138 abgeben.

**Verloren**

wurde Mittwoch Abend auf dem Wege vom Kunstschulpfad nach der Festhalle und zurück oder während des Konzertes selbst ein **Korallenarmband**. Abzugeben gegen Belohnung: Kunstschulpfad 1.

**\* Briefstauben,**

drei junge, entflohen. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung: Kaiser-Allee 15, 1. Stock.

**Rittergut zu verkaufen.**

3.1. Daselbe besteht aus einem Herrenhaus mit Parkanlagen, Wirtschaftsgebäude und Pächterwohnung nebst landwirtschaftlichen Gebäulichkeiten. Das ganze Anwesen ist arrendirt, hat laufendes Quellwasser und umfaßt über 300 Tagwerk, worunter ca. 100 Tagwerk Wald (40-60jähriger Bestand) mit eigenem Jagdrecht, 100 Tagwerk Ackerfeld und 100 Tagwerk Wiesen. Das ganze Anwesen ist geschätzt zu 460000 Mk. ohne Inventar und ist wegen anderweitigen Unternehmens zum Preis von 400000 Mk. zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 7634 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

**Haus mit Metzgerei**

zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7629 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Metzgerei-Verkauf.**

\* 2.1. Wegen besonderen Familienverhältnissen ist ein nachweislich gutgehendes, rentables Geschäft mit einer durchschnittl. Tageseinnahme von 150 Mark im Laden nebst Mietbeinnahme 800 Mark um 40000 Mark mit 5000 bis 6000 Mark Anzahlung feil. Offerten unter Nr. 7636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Möbel:**

Betten, Schlffomniere, Kästen, Tische, Stühle, neue und gebrauchte, sowie ganze Aussteuerungen kauft man sehr billig bei Seb. Deck, Schwannenstraße 34.

**Ein amerik. Füllosen**

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 32 im Hof. 3.1.

Ein sehr neuer, eleganter, regulirbarer Dauerbrand-Kachelofen für 45 Mark und ein älterer, gebrauchter für 10 Mark sind abzugeben: Seminarstraße 4. 3.1.

**\* 3.1. O v a l f a s s,**

fast neu, mit circa 6 Hektoliter Inhalt ist billig zu verkaufen: Westendstraße 46 im 1. Stock.

**2.1. Abbruch.****Hotel Erbprinzen,**

Ecke Kaiser- u. Ritterstraße, sind stets verschiedene Baumaterialien, als: schweres Gebälk, 12 lfm. lang, Fenster, Läden, Thüren, Bretter etc. etc. zu annehmbarem Preis zu verkaufen. Näheres Abbruchstelle. J. Konzett.

**Mattensänger.**

\* Schöne junge Mattensänger, ächte Rasse, sind billig zu verkaufen: Steinstraße 16, Parterre.

**Wer**

überläßt einem taubstummen, siebenjährigen Kinde ein Bettlädchen und etwas Bettwerk. Gest. Offerten unter Nr. 7621 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Amerikaner-Ofen (Junker & Ruh)

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7618 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

#### Pflegeeltern-Gesuch.

Anständige Leute wünschen auf 1. November ihr Kind, welches 1/4 Jahr alt ist, sorgsamer Familie in Pflege zu geben. Offerten bittet man unter Nr. 7633 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

#### Kostlich-Anerbieten.

3.1. An einem guten, bürgerlichen Mittags- und Abendessen zu 50 und 30 Pf. können noch einige solche Leute teilnehmen. Näheres Kronenstraße 22 im 4. Stock.

**Dr. W. Reinholdt,**  
in Amerika approb. Zahnarzt,  
Douglasstraße 7, parterre.

The Continental  
Bodega Company

Die beste  
Bezugsquelle  
für



GARANTIRT ÄCHTE  
Südweine:  
Portwein,  
Sherry,  
Madeira,  
Marsala,  
Malaga,  
Tarragona  
etc.....  
Niederlage:

Ausschank  
von  
Mosel-,  
Rhein-,  
Badischen  
und  
Pfälzer  
Weinen  
in Flaschen  
u. Glas.  
Frühstücks-  
stube.

20.1. **Special-Filiale:**  
Kaiser-Passage 44, 46 u. 48.  
**St. Koller.**

Frisch eingetroffen:

**neue Malagatrauben**

bei  
**Aug. Lösch Nachf.,**  
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Frisch eingetroffen:

**Bozener Maronen,  
Muskatdatteln,  
Tafelfeigen,  
Ameriatrauben**

bei  
**Carl Hager,**  
Hoflieferant,  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
Telephon 358.

### FrISCHE Sendung Orangen und Tafeltrauben

empfehl  
**V. Merkle.**

### Schinken.

Hinterschinken, 8-12 Pfund schwer, per Pfund 80 Pfennig,  
Vorderschinken, 4-6 Pfund schwer, per Pfund 65 Pfennig,  
ganz magere, gut geräucherte Nackenstücke ohne Knochen per Pfund 75 Pfennig empfiehlt  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### FrISCHE Stuttgarter Wurstwaaren,

sowie

geräuch. Thüringer Wurstwaaren  
empfehl billigst

**Aug. Lösch Nachf.,**  
3.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Neue holländ. VOLLHÄRINGE**  
empfehl für Wiederverkäufer in allen Packungen  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Kieler Bücklinge, Kieler Sprotten, ff. geräucherter Lachs

billigst bei

**Aug. Lösch Nachf.,**  
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

### Kieler Bücklinge

per Stück 8 Pf., für Wiederverkäufer per Post-  
liste Nr. 220 bei  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

Heute frisch eingetroffen:

**Bücklinge,  
Sprotten,  
Kollmops,  
Bismarck-Häringe,  
Delicateß "**

bei  
**E. Pfefferle,**  
Blumenstraße 14.

### Bruchmacaroni,

dünne, bekannt vorzügliche Qualität, per Pfd.  
30 Pf., bei 5 Pfd. per Pfd. 28 Pf.,  
dicke per Pfd. 25 Pf.

bei  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Sauerkraut,

selbsteingeschüttetes Filder, per Pfd. 10 Pf., bei  
5 Pfd. per Pfd. 8 Pf., bei größerer Abnahme nach  
Vereinbarung bei

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### I<sup>a</sup> Tafelsenf,

offen vorgezogen, per Pfund 15 Pf., bei größerer  
Entnahme.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Stoppwelschkorn,

grobförniges, per Sack 100 Kilo M. 12.—  
bei

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### I<sup>a</sup> amerif. Petroleum

in 5 und 10 Liter Blechkannen franco Haus  
empfehl

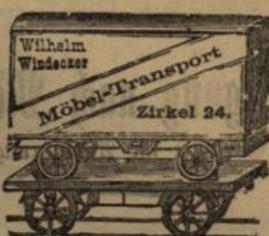
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

### Meteor,

der beste und billigste Thürschließer.

**Grund & Oehmichen,**  
Telephon 636. Waldstraße 26.

Möbeltransport,  
Aufbewahrung ganzer  
Haar-Einrichtungen.



Berufung von Glas,  
eingedeckter Möbel,  
Kunfgegenstände u. u.

**D. W. Windecker,**  
Möbeltransportgeschäft, gegr. 1884,  
24 Zirkel 24.

Bitte auf Vornamen und Wohnung  
zu achten.



### Red Star Line Roth Stern Linie

Postdampfer von

**Antwerpen**

nach

**New York**

und

**Philadelphia**

Auskunft ertheilen:

**Red Star Linie**  
in Antwerpen.

**Karl Kornsand,**

36a Kaiserstraße in Karlsruhe.

**Butter,** 10 Pfd. M. 5.40, 5 Pfd.  
Butter und 5 Pfd. Honig  
M. 4.80, 7 weiße Gänse, 14 Niesenenten oder  
20 Leghühner garant. lebend M. 20.—, frisch geschl.  
Gänse, Enten 10 Pfd. M. 4.50, Kammerling 24,  
Flusie via Schlesen. \*64.

# Damen- Wäsche.

Ich offerire mein reichhaltiges  
Lager in

**fertiger Damenwäsche**

vom  
einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Anfertigung nach Maß  
unter Garantie für Ausführung.

## Damenhemden

mit solider Spitze von Mt. 1.50 an.

## Damenhemden

mit Stickerei zu Mt. 2.—, 2.25, 2.50,  
3.—, 4.—, 5.— bis zu den Feinsten.

## Damenhemden,

handgestickt, Madeira-Ausführung,  
Mt. 3.25 per Stück, 1/2 Dhd. Mt. 18.—.

## Damen-Nachthemden

von Mt. 2.50 an.

## Damenbeinkleider

in jeder Preislage.

## Hemdentuche,

beste bad. u. Elsässer Marken.

## Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

6362

Park - Hotel.

## Neuen Bühlerthaler

empfehl

Maier.

## Süßen Durbacher Glepper

wieder eingetroffen in der

## Feldherrnhalle,

Kaiserstraße 219.

Neuen süßen

## Neuweierer

empfehl

J. Koch,

Gasthaus zum gold. Karpfen.

## Süßer Varnhalter.

Badische Weinstube.

## Leo Knapp,

Ritterstraße 18.

Wirklich hochfeine Pfälzer

— Winter-Tafel-Aepfel.

Edel-Borsdorfer . . . . . 50 Kilo M. 20.—  
Kaiser-Keinnetten . . . . . 50 Kilo M. 20.—  
Roths Gravensteiner . . . . . 50 Kilo M. 14.—  
Nettogewicht ab hier geg. Nachn.,  
5 Kilo-Probekistchen sco. M. 3.—,  
Kur-Trauben . . . . . M. 3.50,  
das 10 Pfd.-Kistchen sco. geg. Nachn.  
versendet **Pensch's Obstzuchterei,**  
Neustadt a. Saardt (Rheinpfalz).

Fette Gänse per Pfund 45 Pf.,  
fette Enten per Pfund 55 Pf.  
versendet gegen Nachnahme  
\*15.2. **Max Lion, Coadjuten (Obrpr.)**

## 3.1. Restaurant Zum Rodensteiner,

Herrenstrasse 16  
(Eigenthümer P. Klingele)

empfehl

**vorzügl. badische Weine,**  
*prima Münchener Bier,*  
**guten Mittagstisch** in und ausser Abonnement,  
sowie reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte.  
Solide Preise. Streng reelle Bedienung.

## Alte Brauerei Bischoff,

Herrenstraße.

## Neuen Süßen u. Reißer.

2.1. Auch empfehle einen

**guten Mittagstisch.**  
**Gg. Freistetter's Wittwe.**

## Bratwurstglöckle.

— Neues Sauerkraut, sowie rohe und gebratene  
Bratwürstchen sind fortwährend zu haben; auch  
reines Schweinefett wird abgegeben.

**Aug. Weis.**

Geldsorten vom 27. Oktober 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St. . . . .	16.19	16.15
Dollars in Gold . . . . .	4.20	4.16
Ducaten . . . . .	9.70	9.66
do. al marco . . . . .	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.43	20.39
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. " . . . . .	2804.—	—
Hochh. Silber . . . . .	80.50	78.50
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	—

## Frau Elise Geiger,

Dentiste,

Kaiserstrasse 82 a. — Fernsprech-Anschluss 299.

## Kronen- und Brückenarbeiten

(Zahnersatz ohne Gaumenplatte)

in vollkommenster Ausführung.

## Gelée in bekannter Güte

empfehl

## Chr. Zimmermann,

Bursfeler.

3.8.

Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel  
verwendet man am besten

**Brillant-Politur** (per Flasche Mt. 1.—).

Alleintige Niederlage bei Hofl. **Ludwig Schweisgut,** Erbprinzenstraße 4.

Neuen süßen  
**Barnhalter**

empfehlen

**Heinrich Schmitt,**  
zur Wilhelmshöhe.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 29. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carre. Musik von Ch. Gounod. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag den 31. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das Nachtlager in Granada.** Romantische Oper in 2 Akten, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreutzer. „Jäger“: Vincenz Langer vom Stadttheater in Brünn als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Donnerstag den 2. November. Letzte Vorstellung im 1. Quartal der Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Am Ende.** Scene in 1 Aufzug von M. von Ebner-Eschenbach. — Zum 1. Male wiederholt: **Sans.** Schauspiel in 3 Akten von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 3. November. Letzte Vorstellung im 1. Quartal der Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Better.** Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedig. — **Tanz-Divertissement.** Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 4. November. Letzte Vorstellung im 1. Quartal der Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 15. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Wallenstein's Lager.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Schiller. Neu einstudirt: **Die Piccolomini.** Schauspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 5. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 16. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. „Naoul“: Reinhold Fehrling, „Revers“: Vincenz Langer, „Page“: Anna Glöcker, vom Stadttheater in Brünn als Gäste. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betr. Vorstellung vorausgehenden Tages, an Werktagen jeweils von  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zuzüglich 36 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

**Theater in Baden.**

Mittwoch den 1. November. 3. Abonnements-Vorstellung. **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

**Wegen Todesfalles**

bleibt mein Geschäft

**Montag den 30. Oktober**  
von 11 bis 2 Uhr geschlossen.

**Friedr. Köchlin.**

\*5.1.

**Zahn-Atelier**

VON

**Hans Kopp,**

ehemal. Erster Techniker bei H. Münzeshelmer, pr. Zahnarzt hier, und H.H. Dr. A. & A. Kollmar, pr. Zahnärzte, Mannheim.

Nach den neuesten Methoden bei gewissenhaftester Ausführung, civile Preise.

**Feinste Gänseleberwurst**

3.3.

empfehlen

**Chr. Zimmermann,**  
Wurstler.

**Herbst- und  
Winter-Ueberzieher**

in allen erdenklichen Stoffen, deutsche und engl. Façon,  
zu 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 55 Mark.

Der billige aber streng feste Verkaufspreis

ist auf der Etiquette eines jeden Gegenstandes in deutlichen Zahlen  
aufgedruckt.

**N. Breitbarth,**

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

**Schlafzimmer**

3.1.

in allen Stilarten

in größter Auswahl.

**J. L. Distelhorst, Waldstraße 32.**

## Rheinheffische schöne Tafeläpfel

per Str. 14 Nr. achte Borsdorfer 20 M. versendet  
gegen Nachnahme ab Neckar-Steinach \*84.  
Frau Lehrer Albert, Neckar-Steinach.

Seit einigen Jahren ist auf Wunsch des Reichs-Marine-Amtes und in dessen Einverständnis mit dem Reichs-Postamt ein telegraphischer Nachrichtenendienst über die Eisverhältnisse in den deutschen Küstengewässern ins Leben gerufen worden. Diese Einrichtung hat den Zweck, die heimische Schifffahrt, sowie die dabei interessierten Kreise durch regelmäßige amtliche Veröffentlichungen über die jeweiligen Eisverhältnisse und über die durch Eisgang bedingten oder hervorgerufenen Veränderungen in der Bezeichnung der Fahrwasser rechtzeitig zu unterrichten. Neuerdings sind auch dänische Gewässer in den Bereich dieses Dienstes einbezogen worden. Die Beobachtung und telegraphische Meldung der Eisverhältnisse erfolgt von bestimmten Stellen (Eisbeobachtungsstationen) an den deutschen Küsten. Die Meldungen werden von Centralstationen — je einer für die Ostsee (in Kiel) und für die Nordsee (in Wilhelmshaven) — gesammelt und für die Aufstellung der an die bethetigten Behörden, Privatpersonen, Zeitungsredaktionen u. s. w. telegraphisch zu übermittelnden Eisberichte verwertet. Ueber die Einzelheiten des Eisnachrichtendienstes gibt eine vom Reichs-Marine-Amte nach vorherigem Benehmen mit dem Reichs-Postamt aufgestellte Anleitung näheren Aufschluß. Behörden, Zeitungsredaktionen und Privatpersonen können die Berichte im Wege des Abonnements beziehen. Die Abonnementsgebühr für den regelmäßigen Bezug der telegraphischen Eisberichte für ein Winterhalbjahr (Oktober bis April) beträgt 40 Mk. und zwar für den Eisbericht der deutschen Ost- oder der Nordsee-Küste, einschliesslich der dänischen Gewässer. Die Abonnementsgebühr für ein Winterhalbjahr ist im Voraus zu entrichten. Abonnementsanmeldungen werden von den Telegraphenanstalten entgegen genommen.

### Standesbuch: Auszüge.

#### Eheschließungen:

28. Okt. August Martin von Reibheim, Bahnarbeiter hier, mit Theresia Muser von Gernsbach.  
28. „ Georg Zubrod von Bensheim, Schlosser hier, mit Maria Herrmann von Niederbühl.  
28. „ Georg Koehler von Strassburg, Fabrikarbeiter hier, mit Maria Eberle von Hügelheim.  
28. „ Hermann Hallert von Salsbachwalden, Schmied hier, mit Cäcilie Hoß von Frohnstetten.  
28. „ Josef Kobler von Kappelrodeck, Wagenwärtergehilfe hier, mit Elisabeth Hartmann von Göttingen.  
28. „ Karl Hodapp von Fautenbach, Eisenbahnhilfschaffner hier, mit Genevefa Kohr von Weitenung.  
28. „ Josef Weller von Reuburgweiler, Weißgerber hier, mit Emilie Deder von Durlach.  
28. „ Karl Brill von Bokerode, Einkassierer hier, mit Stefanie Speier von hier.  
28. „ Konrad Hummel von Münzesheim, Fuhrmann hier, mit Karoline Bachmann von Gochsheim.  
28. „ Karl Finkbeiner von Strassburg, Schuhmacher hier, mit Anna Trapp von Staufenberg.

#### Geburten:

22. Okt. Wilhelmine, Vater Bernh. Reiser, Fabrikarbeiter.  
23. „ Joachim Jeanrenaud Georg Karl Heinrich, Vater Hermann Köster, Bankdirektor.  
26. „ Elsa Leopoldine, Vater Aug. Nab, Bäckermeister.  
26. „ Karl Josef, Vater Sebastian Angstmann, Schuhmacher.  
26. „ Emma Luise, Vater Mathäus Horvath, Schuhmacher.

#### Todesfälle:

26. Okt. Berthold Huber, Schlosser, ein Ehemann, alt 46 Jahre.  
26. „ Rosa Ritzinger, Privatiers, ledig, alt 79 Jahre.  
27. „ Dr. Adolf Hoffmann, Generalarzt a. D., ein Ehemann, alt 76 Jahre.  
28. „ Johann Kaiser, Privatier, ledig, alt 80 Jahre.

6364

## Französisch.

Mit 60 Stunden für Anfänger und 30 Stunden für Borgeschrittene, verstehen meine Schüler die Umgangssprache.

NB. Pendant l'année scolaire, ayant été en relations journalières avec au moins une vingtaine de Français, la plupart Parisiens (bacheliers, licenciés, agrégés) j'ai pu donner à mes élèves avancés l'occasion de se perfectionner dans le langage usuel, et d'échanger au pair des leçons de conversation.

20.5. A. Simon, Professeur de langues, Kaiserstrasse 30.

6.1. Mit Beginn der **Musik-Saison** erlaube mir ganz ergebenst meine

## Musikalien-Leihanstalt

in Erinnerung zu bringen.

Täglich Aufnahme neuer Abonnenten.

Hervorragende Neuheiten werden sofort in die Leihanstalt aufgenommen.

### Fritz Müller,

Musikalienhandlung, Pianofortelager u. Notendruckerei,  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 221.

## Restaurant Vogelsang, Ettlingen,

mit grosser, geschlossener Terrasse und grossem, neuerbautem Saal.

Telephon Nr. 17.

Das ganze Jahr geöffnet.

## Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlicher zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.



**Singer Nähmaschinen** sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Industrie.  
**Singer Nähmaschinen** sind musterzünftig in Construction und Ausführung.  
**Singer Nähmaschinen** sind in allen Fabrikbetrieben die meist verbreiteten.  
**Singer Nähmaschinen** sind für die moderne Kunststickerei die geeignetsten.

**Kostenfreie Unterrichtskurse, auch in der Modernen Kunststickerei.**  
 Die Nähmaschinen der Singer Co. verdanken ihren Weltruf der vorzüglichen Qualität und großen Leistungsfähigkeit, welche von jeher alle deren Fabrikate auszeichnen. Der stets zunehmende Absatz, die hervorragenden Auszeichnungen auf allen Ausstellungen und das über 40 jährige Bestehen der Fabrik bieten die sicherste Garantie für die Güte unserer Maschinen.

**Singer Elektromotoren, speciell für Nähmaschinen-Betrieb, in allen Größen.**  
**Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges. Karlsruhe: Kaiserstr. 124**  
 (bei der Kaiser-Passage).  
 Frühere Firma: G. Neldlinger.



**Kaiser-Panorama,**  
 99 Kaiserstraße 99.  
 29. Oktober bis mit 4. November:  
**An der schönen Donau.**  
 Linz, Pressburg, Gran etc.  
 Cyclus VI. Neu.  
 Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

**Apollo-Theater,**  
 Marionstrasse 16.  
 Sonntag den 29. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,  
**Volks-Vorstellung bei kleinen Preisen.**  
 !!!Zum 6. Male!!!

**Robert u. Bertram.**  
 Abends 8 Uhr (Theaterpreise)  
 Erstes Auftreten  
 des neu engagierten I. Liebhabers u. Regisseurs  
**Carl Egloff:**

**Der Trompeter von Säckingen.**  
 Romant. Schauspiel in 5 u. Ballet in 6 Bildern.  
 Montag den 30. Oktober, Abends 8 Uhr,  
**Volks-Vorstellung bei kleinen Preisen:**

**Marie, die Tochter des Regiments.**  
 Baudeville in 4 Akten von Blum.  
 In Vorbereitung: **Ibsen-Abend:**  
**Die Stützen der Gesellschaft.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
**Amtliche Mittheilungen.**

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. Oktober 1899 gnädigst geruht, den Oberamtsrichter Emil Stegmüller in Sinsheim in gleicher Eigenschaft an das Amtsgericht Waldkirch zu versetzen; ferner die Referendare: Dr. Franz Pfafferoth aus Lichtenstein zum Amtsrichter in Schopshelm, Dr. Friedrich Koch aus Mannheim zum Amtsrichter in Mannheim, Otto Grein aus Ronsfeld zum Amtsrichter in Sinsheim, Dr. Albert Fuchs aus Triberg zum Amtsrichter in Sinsheim, Dr. Viktor Hoeniger aus Ratibor zum Amtsrichter in Vahr und Dr. Otto Levis aus Karlsruhe zum Amtsrichter in Pforzheim zu ernennen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 21. Oktober 1899 gnädigst geruht, den Amtsrichter August Büchner in Weßlich in gleicher Eigenschaft an das Amtsgericht Emmendingen zu versetzen, und den Referendar Karl Buzengeiger aus Gulach zum Sekretär beim Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts zu ernennen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. Oktober d. J. gnädigst geruht, den Professor Karl Bauer am Gymnasium in Freiburg, an denselben in Heidelberg zu versetzen.

**Günstige Gelegenheit zum Abonnement**  
 für unsere Frauen und Töchter.

Die vielseitigste deutsche Familienzeitschrift ist die

**Sonntags-Beitung**  
 für  
**Deutschlands Frauen.**

Illustrierte Familienzeitschrift mit den acht Beilagen:

- |                                     |                                |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Modenseitung fürs deutsche Haus. | 5. Kindermode.                 |
| 2. Kochschule.                      | 6. Illustrierte Jugendzeitung. |
| 3. Album praktischer Handarbeiten.  | 7. Größe deutscher Dichter.    |
| 4. Waschezeitung.                   | 8. Schnittmusterbogen.         |



**Preis**  
 des  
 reich illustrierten  
 Wochenheftes  
 nur 20 Pf.

**Zu bestellen** bei jeder Buchhandlung am Platze, oder am Schalter jedes Postamtes (Postzeitungsliste 7066).  
 Verlag von W. Döbisch & Co., Berlin und Leipzig.

**Sei getreu!**

**Auszug**  
 aus dem im Auftrag

**I. A. H. der Großherzogin Luise von Baden**  
 unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonikus Fischer  
 bearbeiteten

**Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.**  
**Karlsruhe.**

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.  
 6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.  
 Zu haben in jeder Buchhandlung.

**Feinsten  
Nürnbergers Ochsenmaulsalat**

versendet durch die Post das Fäßchen zu 10 Pfd., erste Qualität 2 M 60 Pf., zweite Qualität 2 M 10 Pf., gegen Nachnahme ab Nürnberg

**Martin Dietrich**, Fühlbergstraße 24, \*128. Ochsenmaulsalat-Fabrikant.

**F r e m d e**

Übernachten vom 27. bis 28. Oktober.

**Alte Post.** Feidert, Kfm. v. Elberfeld. Frid, Kfm. v. Heidelberg. Brosande, Fabr. v. Kaiserlautern. Danilas, Chem. m. Frau v. München. Keller, Schreinermeister v. Konstanz. Barisch, Ingen. m. Frau v. Friedriehshafen.

**Bayerischer Hof.** Wärl, Kfm. v. Schweningen. Malisch, Zimmermann v. Gillingen.

**Bratwurstdöckle.** Weith, Buchdruckerbes., u. Ohlle, Möbeltransport. v. Freiburg. Kauf, Schauspieler v. Durlach. Hon, Schlosser v. Frankfurt. Zimmermann, Wirth v. Königheim. Stübke, Monteur v. Weinheim. Kanofsky, Kunstmalers v. Heidelberg. Wehholz, Schlossermeister v. Dürheim. Fril Müller, Mediziner v. Pforzheim. Woyer, Kfm. v. Niederhochstadt.

**Darmstädter Hof.** Seim, Kfm. v. Pirmasens. Wolf, Kfm. v. Mainz. Lecher, s. f. v. Frankfurt.

**Drei Röhre.** Killy, Wirth v. Freiburg. Stähle, Bildhauer v. Mühlacker. Fril. Kederle, Priv. v. Gengenbach. Dent, Kfm. v. Müldershausen. Garffe, Kfm. v. Hamburg.

**Eber.** Lufsch, Kfm. v. Gurbafen. Schuhmacher u. Schippus m. Frau, Kf. v. Wiesbaden. Wagner, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Albert, Fabr. v. Duzenberg.

**Geist.** Haag, Fabr. v. Holzhausen. Serauer, Kfm. v. Emmendingen. Kaiser u. Kacher, Kf. v. Mannheim. Platt, Kfm. v. Ronsdorf. Sietner, Kfm. v. Mühlhausen. Sütterlin, Traub u. Wenz, Kf. v. Rahr. Kley, Kfm. v. Berlin. Straß, Kfm. v. Frankfurt. Däbe u. Reichard, Kf. v. Hamburg. Baumgärtner, Kfm. v. Dertingen. Kohn u. Strauß, Kf. v. Mainz. Walter, Kfm. v. Heilbronn. Bücheler u. Kuffer, Kf. v. Ulm. Schmidt, Kfm. v. Herborn. Kieken, Kfm. v. Köln. Sommer, Kfm. v. Rempten. Bormel, Kfm. v. Baugen. Diberger, Kfm. v. Hannover. Blumacher, Kfm. v. Leipzig. Heil, Kfm. v. Minden. Fürst, Kfm. v. München. Feher, Kfm. v. Waldkirch. Gutkunst u. Stark, Kf. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Wipser, Stud. v. Heidelberg. Mangner, Kellner v. Erfurt. Fril. Wegmann, Priv. v. Ulm. Liebel, Kfm. v. Nürnberg. Jodrest, Kellner v. Passau. Kunz, Kellner v. Wiesbaden.

**Goldener Karpfen.** Kurz, Kfm. v. Straßburg. Kuchs, Kfm. v. Worms. Lütt, Kfm. v. Ludwigshafen. Haal, Brauer u. Landstuhl. Fril. B. u. G. Engler, Priv. v. Badenweiler. Biehlauer, cand. theol. v. Eppingen. Wahl, cand. theol. v. Mandingen. Wiedlandt u. Dretschler, cand. theol. v. Heidelberg. Wöredt, cand. theol. v. Wollbach.

**Goldener Ochsen.** Kaiser, Kfm. v. Worms. Stein, Landwirth m. Frau v. Heiterheim.

**Goldenes Hofs.** Amussenat, Kfm. v. Basel. Solzer, Kfm. v. Frankfurt. Stern, Kfm. m. Frau v. Budapest.

**Goldene Traube.** Penz, Wirth v. Weill i. D. Reubard, Fleischer v. Bad Domburg. Kalst, Kofsprakt. v. Oberkirch. Hof, Kammbauer v. Frankenthal. Wärl, Tapezier v. Stuttgart. Höner, Turnmstr. v. Neuburg. Kachner, Bierbrauer v. Märlschheim. Bomberg, Techn. v. Frankfurt. Wietmann, Elektrotechn. v. Leipzig. Beder, Landwirth v. Ottenhausen. Tritton, Wirth v. Lehningen. Kern, Wirth v. Neuhäusen. G. u. L. Noheln, Kf. v. Reichshofen. Bausch u. Mammel, Kf. v. Kissingen. Schwarzhild, Kfm. v. Leonberg. Fischer, Steinbruchbes. v. Sulzfeld. Krämer, Kfm. v. Lustadt. Glücklich, Kfm. v. Domburg.

**Grüner Hof.** Oef, Kfm., u. Christlieb, Dr. phil. v. Stuttgart. Stähler, Kfm. v. Aachen. Oberzimmer, Kfm. v. München. Scott, Kfm. v. London. Follous, Kfm. v. Hamburg. Picoo, Stud. v. Mailand. Geiseler, Oberleut. v. Kaffatt.

**Hotel Germania.** de Marcy van Gout, Ministerialdirektor m. Frau, Uslar de Monte van Levan, Ministerialrath, u. Eiphermann, Ing. v. Haag. Scheurenberg, Bankdir. v. Düsseldorf. Fortecute, Priv. m. Frau von London. Person, Ing. v. Stockholm. Dehrlisch, Ing. v. Frankfurt. Wolff, Baumstr. u. Neumann-Hofer, Theaterdirektor v. Berlin. Stall, Direktor von Baden. Loelle, Fabrikbes. m. Tochter, u. Wurns, Kaufm. v. Barmen. Messaw, Fabr. v. Messina. Hellweg, Fabr. v. München. Wallenstein, Komster v. Rottweil. von Koch, Priv. v. Mainz. Fril. Burgin, Priv. v. Schopfheim. Starkjohann, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Grösse.** Oifford-Dyer, Rentier von Paris. Klaf, Ing. u. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Baron von Wittenfeld m. Frau, Dr. Braun, Arzt m. Frau, Leewi, Salomon, Gebr. Wolffsohn, Leyser, Löwin, Kap und Jandy, Kauf. v. Berlin. Glanz, Fabr. von Elberfeld. Glüdebrandt, Direktor v. Bitterthal. Dr. Kraemer von

Halensee. Ellger, Priv. v. Bonn. Maderack, Künstler v. Petersburg. Schmitz, Fabr. von Hanau. Hirsch, Simon, Gauger und Bongaard, Kauf. von Frankfurt. Kellner, Kfm. v. Wien. Claussen u. Pidel, Kf. von Domburg. Perz, Kfm. v. Mühlhausen. Gelmerding, Kfm. v. Getwiler. Banersfeld, Kfm. von Offenbach. Borchers, Kfm. v. Duedlinburg. Glets, Kfm. v. Lörrach. Schulte u. Nagel, Kf. v. Leipzig. Zapp, Kaufm. mit Sohn v. Düsseldorf. Weder, Kfm. v. Dresden. Keller, Kfm. v. Nürnberg. Bergenslamp, Kfm. von Bremen. Holz, Gärtner v. Bietighelm. von Gontcharoff m. Frau v. Venedig.

**Hotel Leicht.** Frau Wosmann, Priv. v. Freiburg. Weder, Stud. v. München. Dallinger, Kfm. v. Hannover. Dietrich, Kfm. v. Bergzabern. Burgheimer, Kfm. v. Heilbronn. Rosel, Kfm. v. Berlin. Kalthaus, Kfm. v. Kaiserlautern. Grellshelmer, Kfm. v. Friesenheim.

**Hotel Ruh.** Hlf, Bahnarzt m. Frau v. Ulm. Kitz, Priv. v. Loremburg. Leicht, Hoteller v. Gwanggen. Eufenguth, Wllg u. Klemann, Kauf. v. Würzburg. Kaufmann, Kfm. v. Lörrach. Stern u. Zailer, Kf. v. Köln. Strauß, Kfm. v. Frankenthal. Bado, Kfm. v. Fabr. Reiner, Kfm. v. Stuttgart. Regenstein, Kfm. v. Berlin. Pef, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Monopol.** Juenhuth, Kfm. v. Straßburg. Wolfshelmer, Kfm. v. Heidelberg. Bruder, Kaufm. v. Scherweller. Gohn, Kfm. v. Berlin. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Widenhof, Kfm. v. Nürnberg. Wunder, Kfm. v. Rahr. Levy, Kfm. v. München. Hülsen, Kfm. v. Düsseldorf. Terzmann, Kfm. v. Elberfeld. Rudeant, Priv. v. Genf. Erdmann, Techn. v. Weihen. Hofmann, Privat. v. Regensburg. Wernstein, Theolog v. Straßburg.

**Hotel National.** Scheif, Ing. u. Klopfer, Kfm. v. Stuttgart. Rand, Kfm. v. Dresden. Frisch, Kfm. v. Jels. Würzel, Kaufm. v. Kreuznach. Kahn und Strobel, Kf. v. Frankfurt. Bofch, Kfm. v. München. Boos, Kfm. v. Elberfeld. Laur u. Kahn, Kauf. von Mannheim. Dünn, Kfm. v. Berlin. Möhle, Kfm. v. Seidmünzach. Windolf, Kfm. v. Wiesbaden. Kuffer, Kfm. m. Frau v. Gall.

**Taubhäuser.** Kießer, Kfm. v. Baamstadt. Württemberg, Kunstmalers v. Konstanz. Strauß, Kunstmalers v. Köln. Stern, Stud. v. Berlin. W. Harg u. Fril. Harg, Priv. v. Lontou.

**Hotel Viktoria.** Gutmann, Commerzienrath von Böppingen. de Moutmellin, Ing. v. Lausanne. Simon, Notar v. Bern. Huber, Arch. v. München. Laventz, Fabr. v. Elberfeld. Frau Steinhauer, Valerin von Wilhelm a. A. Volkner, Kfm. v. Hamburg. Martu Kfm. v. St. Ingbert. Davis, Kfm. v. London. Bords, Kfm. v. Ailingen. Sprink, Kfm. v. Leipzig. Schulz, Kfm. v. Rübelsheim. Prall, Kfm. v. Gera. Bayer u. Gum, Kf. v. Berlin. Bloch u. Meiß, Kf. von Köln. Kieb, Kfm. v. Frankfurt.

**König von Preußen.** Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Langer u. Röniger, Kf. v. Schenstern. Petri, Kfm. v. Pforzheim. Müller, Kfm. v. Baden. Goldengräber, Kfm. v. München.

**König von Württemberg.** Grob, Kaufm. von Meersburg. Kern, Kfm. v. Ludwigshafen. Komachre, Wirth v. Badenburg. Grob, Ingen. v. Babern. Leib, Fabr. m. Frau v. Segeburg. Hauptmann, Fabr. von Breslau.

**Rasauer Hof.** Gypstein, Kfm. v. Nancy. Durlacher, Kfm. v. Alphenheim. **Rußbau.** Kuthaler, Kaufm. m. Frau, u. Fril. Raimund, Händlerin v. Lindau. Nink, Waler v. Elberstadt. Kohl, Monteur v. Mannheim. Baude, Kfm. v. Ailingen. Werner, Gifeler v. Kaffatt. Fiebeling, Oekonom v. Dentingen. Mürb, Händler v. Eifenthal.

**Varf-Hotel.** Pfeuffer, Kofspr. von Sinsheim. Hartmann, Ing. v. Hannover. Frau Jäger, Priv. von Genf. Vogel, Dir. v. Lörrach. Jung, Kfm. v. Iferloh. Gottschald, Kfm. v. Düsseldorf. Alexander, Kfm. v. Hohenheim. Lustig, Kfm. v. Berlin. Rahm und Stiegel, Kf. v. Mannheim. Halle, Kfm. v. Straßburg. Kieffe, Kfm. v. Wiesbaden. Schläger, Kfm. v. Stuttgart. Conrab, Kfm. v. Leipzig. Albers, Kaufm. von Hamburg. Büchler, Kfm. v. Gmünd. Schraßmann, Kfm. v. Niederstetten.

**Prinz Max.** Bellad, Kfm. v. Berlin. Dullenkopf, Kfm. v. Donauwörth. Holzwarth u. Scholber, Kf. v. Stuttgart. Woythe, Kfm. v. Frankfurt. Armbruster, Beamter v. Dalsach. Schindler, Techn. v. Düsseldorf. Frau Alder, Handelsfrau v. Pfenningen.

**Reichspost.** Hanselmann, Kaufm. v. Stuttgart. Galtner, Kfm. m. Fam. v. Wengen. Bäuerle, Kfm. v. Albern. Güte, Kfm. v. Straßburg. Schadt u. Bretter, Kf. v. Offenburg. Meelig, Wirth, u. Munzer, Landw. v. Hausenowald.

**Nothes Haus.** Fassbender, Privat. m. Tochter v. Lemberg. Fril. Wedde, Privat. v. Stuttgart. Wegele, Priv. v. Worms. Hummann, Priv. m. Fam. v. Straßburg. Feiring, Kaufm. v. Wiesbaden. Walz, Kfm. v. Neustadt.

**Waldhorn.** Schulz, Kapellmstr., und Fril. Berr, Kleidermacherin v. Dortmund. Jäg, Holzhandlers von Gonnweiler.

**Karlsruher Sehenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle.** Linkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Hans Thoma-Ausstellung im Groß. Kupferstichkabinett.

**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag von 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

**Archivalische Ausstellung** im Großherzog. General-Landesarchiv (Ecke des Parks und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

**Groß. botanischer Garten** (Linkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11 1/2 und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser zu freiem Eintritt geöffnet, und zwar die großen Warm- und Kalthäuser Montags, Mittwochs und Freitags von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr, die kleinen Kulturhäuser Mittwochs Mittags von 2—4 Uhr.

**Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens 6 bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen**, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Hecr, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. **Kunstverein.** Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugegangen:
- 944. Alf. Wegewitz, Berlin, „American Bar“.
  - 945. Guido Schmitt, Heidelberg, „Portrait-Gruppe“ (Kohlenzeichnung).
  - 946. K. Stodmeyer, Walsch, „Portrait“.
  - 947. E. v. Elden, Berlin, „Die Natur geht zur Ruh“.
  - 948. Dieselbe, „Aus meiner Nachbarschaft“.
  - 949. J. G. Jordan, München, „David“ (Bronce).
  - 950. Dieselbe, „Meduse“.
  - 951. Dieselbe, „Meine Mutter“.
  - 952. Dieselbe, „Kunstmalers der“.
  - 953. Graf B. v. Mercedt, Düsseldorf, „Das alte Haus“.
  - 954. Robert Greger, München, „Farkensfluge“.
  - 955. David Millet, Paris, „Edel vom Tisch“.
  - 956. Urban Wilmor, „Aischermittwoch“.
  - 957. Paul Borgang, Berlin, „Sommertag“.
  - 958. A. Le Comte, Velft, „Der Hafen von Vere“.
  - 959. Julius Juch, Berlin, „Ein Wildhauer-Atelier“.
  - 960. B. Ruhony, Baden, „Litterabach“.
  - 961. Dieselbe, „Wesenweg“.
  - 962. Dieselbe, „Schwarzwaldbach“.
  - 963. Dieselbe, „Bauerhof“.
  - 964. B. Trübner, Frankfurt, „Badende Susanne“.
  - 965. Dieselbe, „Adam und Eva“.
  - 966. Dieselbe, „Im Bade“.
  - 967. Dieselbe, „Landschaft“.
  - 968. Hermann Moch hier, „23 Zeichnungen, Studien und Skizzen“.
  - 969. Prof. Gasp. Ritter, „Damenportrait“.

**Panorama.** Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

**Militär-Musik** findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungesund ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.

**L. z. Tr.**

30. X. 1/2 9 U. A.

Kzchn.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.